



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.
1886-1916
101 (1891)**

21 (21.1.1891)

[urn:nbn:de:bsz:mh40-46923](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-46923)

Erfüllung unserer höchsten Pflicht zum Exerzierplatz für radikale Antriebe herabwürdigen würde. Es ist die Pflicht aller...

Generalleutnant von Boeldern, beauftragt mit der Führung des XIII. (Königlich Württembergischen) Armecorps...

auch ohne Vorhandensein eines solchen zur Entfernung aller Unreinlichkeiten aus dem Körper sehr dienlich sei. Das Mittel besteht nach einer Untersuchung durch Sachverständige...

Aus Stadt und Land.

Manheim, 21. Januar 1891.

Die Figuren der neuen Redarbrücke.

Die Mitglieder des Ausschusses zur Prüfung der beiden hier ausgestellten Modelle für die zum Schmuck der neuen Redarbrücke bestimmten Figuren versammelten sich gestern...

Die Verwendung von Militärpersonen beim Eisgang. Die amtliche „Korber. Ztg.“ schreibt: „Mit jedem Tage mehren sich die Nachrichten über das Aufsrieren von Flüssen und Seen...“

Der Mannheimer Bezirkverein deutscher Ingenieure hält heute Abend eine Vereinsversammlung im kleinen Saale des Saalbauers ab.

Der Mannheimer Bezirkverein deutscher Ingenieure hält heute Abend eine Vereinsversammlung im kleinen Saale des Saalbauers ab.

Für das Bismarck-Denkmal, welches beabsichtigt in Berlin errichtet werden soll, sind bis jetzt 913,336 M. eingegangen...

Das Privathilfscomité brachte am gestrigen Tage folgende Unterstützungen an beschäftigungslose Arbeiter zur Verteilung:

Table with 2 columns: Item (Brot, Kartoffeln, Kohlen, Volksküche) and Amount (M., Pf., Gr.). Total 384,30 for 340 persons.

Am der Arbeitslosigkeit in dieser Stadt zu wehren hat gestern die Bethleh'sche-Waldhof 150 neue Arbeiter eingestellt.

Das Rheineis hat sich nunmehr gestern Nachmittag gegen 2 Uhr bei uns gesteuert, nachdem es im Laufe des gestrigen Vormittags von Worms...

Foßbericht. Gestern Vormittag nahm der Großherzog einen längeren Vortrag des Geheimrats Dr. Hoff entgegen.

Maskenballfreunden.

„Im Februar maskiren sie sich.“ Das ist ein altes Lied und wer da irgend kann, folgt der Mahnung, die in diesem Liede zum Ausdruck gelangt...

Warnung. Der Karlsruher Ortsgesundheitsrath erläßt folgende Warnung: Ein gewisser Theodor Konekty in Stein (Canton Aargau) bei Säckingen...

man sich nun einmal durch die traurigsten Zwecke, welchem ein Betheil habig, nicht davon abbrechen, ein Vergnügen zu veranstalten, und was gibt es für lustige Menschenkinder...

Maskenverleiber sind durchaus nicht spöde, ihre Poantatione den einen Abend als spanische Ritter, den anderen als französischen Hofstaatler...

Ein wunderliches Feiernereimonie herrschte in früheren Zeiten am französischen Hofe, wurde indessen schon längst nicht mehr befolgt...

Schwäbisch. Stoffel (einer Dame auf den Fuß tretend): „Hoppla!“ — Dome: „Ab — Sie großer Reich, können Sie sich denn nicht entschuldigen?“ — Stoffel: „Derr gott, i' sag ja: Hoppla!“

Jordan über sich. Als Sachverständiger war Herr Boun...

Tagesneuigkeiten.

Frankfurt, 20. Jan. In der Halle einer Bade...

Braunschweig, 20. Jan. Die heute hier tagende...

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Gesellschaftlicher Feltz Weingartner, der gegenw...

nem neuen Gedichtfragmente sich vertheidigt und dessen...

Neuere Nachrichten und Telegramme.

Hannover, 20. Jan. Der Kaiser, der Nachmittags...

lung sprachen mehrere Redner in heftigster Form für...

Madrid, 20. Jan. Aus allen Provinzen treffen...

Stimmen aus dem Publikum.

Die hiesigen Hydranten. In der Neuen Badischen Landeszeitung...

Mannheimer Handelsblatt.

Manufaktur Effektenbörse vom 20. Januar.

Frankfurter Mittagsbörse.

Frankfurt a. M., 20. Jan. Nachdem hier die...

Effekten-Societät.

Oesterr. Kreditanleihe 272 1/2, Diskontokommandit 211.80...

Amerik. Waarenmarkt.

Table with columns: Waare, Preis, Waare, Preis, Waare, Preis

Weid-Corten.

Entfalten 207 2.60 - 70, 30 St. Specials Wt. 16.80 - 65...

Wasserstands-Nachrichten.

Table with columns: Ort, Datum, Stand

Eine Sendung teurer Talcbirnen, welche für die...

Die Waischen der Kaiser Friedrich-Duelle sind...

Antithe Verträgen

Bekanntmachung.
Annahme von Zeitungsverträgen durch die Kaiserlichen Postämtern in den deutschen Schutzzonen...

Bekanntmachung.
Die Bergschürfung der Eiseisenerzgrube...

Bekanntmachung.
Die Rehenbahn Mannheim-Helldorf...

Bekanntmachung.
No. 1156. Die Ehefrau des Wirtshausbesizers...

Bekanntmachung.
Im Konkursverfahren über das Vermögen der Firma...

Bekanntmachung.
In den Monaten Oktober, November und Dezember 1890 sind im Amtsbezirk Mannheim...

Fahndung.
Dahier wurde Folgendes entwendet:
1. Am 9. i. Rd. aus dem Hausgang...

Verapflanzung eines Jagrplatzes.
Nr. 2081. Der Leiber von Herrn Zimmermeister...

An die Herren Bäckermeister dahier.
Das unterfertigte Privat-Kitts-Committee gibt in nächster Zeit...

Verabfolgung von Lebensmittel u. Brennmaterial.
Das unterfertigte Committee bezieht aus der Sammlung...

Holzversteigerung.
Montag, 26. Januar 1891.
Nachmittags 2 1/2 Uhr...

Handschuhe.
werden gewaschen...

Bekanntmachung.
Die Arbeiterarbeiten für das Verwaltungsgebäude...

Bekanntmachung.
Die Befeuerung sammt Regen der eisernen Riemenscheiben...

Verapflanzung eines Jagrplatzes.
Nr. 2081. Der Leiber von Herrn Zimmermeister...

Bekanntmachung.
Die Domänenverwaltung Mannheim versteigert...

Solzversteigerung.
Die Gr. Bezirksforstei Schwellingen versteigert...

Öffentliche Versteigerung.
Am Donnerstag, den 22. d. Mtg., Nachmittags 2 Uhr...

Öffentliche Versteigerung.
Im Vollstreckungswege werde ich am Freitag, den 23. ds. Mtg., Nachmittags 2 Uhr...

Öffentliche Versteigerung.
Im Vollstreckungswege werde ich am Donnerstag, den 23. Januar...

Holzversteigerung.
Aus hiesigem Gemeindewald werden am Freitag, den 23. d. Mtg., Nachmittags 9 Uhr...

Kaufmännischer Verein.
(Abteilung Handelsschule.) Für den benachrichtigten Buchhaltungscursus...

Kaufmännischer Verein.
Freitag, den 23. Januar a. c., Abends präzis 8 1/2 Uhr im Lokale...

Vortrag.
des Herrn Hauptlehrers Häußer über: Gesesellende u. Volkswirtschaft als Unterrichtsgegenstand...

Musikverein.
Donnerstag, den 22. Januar Probe für Tenor und Bass...

Freidenker-Verein.
Zweigerort des deutschen Freidenkerbundes...

Manheimer Kränner-Verein.
Bezirks-Verein des deutschen Krännerbundes...

Gesangverein Bavarin.
Neute Mittwoch Abend 9 Uhr Probe.

Gesang- & Unterhaltungs-Verein „Gugenia“.
Mittwoch Abend 8 1/2 Uhr PROBE.

Herrmann Günther & Co.
Auskunft- und Anfallsbüro
Mannheim, N 2, 9
mit 25 Filialen in Deutschland.
„EQUITABLE“
Lebens-Versicherungs-Gesellschaft der Vereinigten Staaten in New-York.
General-Direktor u. General-Bevollmächtigter für Deutschland, Oesterreich-Ungarn, Rußland und den Norden Europa's: Gustav G. Pohl, in Firma Gustav Pohl & Co., Hamburg; Jungfernstieg, 1 a. — Altona; Deikers Allee, 39.

Gesamt-Kapital ultimo 1889 M. 455,388,813.76
Gewinn-Reserve 96,564,565.35
Nurückgezogene Depots, sowie Aktiva im Grundeigentum für die deutsche Abteilung ca. 16,000,000.—
Neues Geschäft in 1890 über M. 850,000,000.
In der Deutschen Abteilung gelangen zur Verhandlung im vorerwähnten Jahre über M. 49,000,000 neuer Anträge.
Beste und vortheilhafteste Kapitalanlage für Kapitalisten durch Benützung der Continuent-Versicherung.
Neueste Reform: „Freie Continuent-Police“, unübertroffen, constanteste — Welt-Police — nach einem Jahr frei für jede Beschäftigung oder Reise auf dem ganzen Erdball, nach zwei Jahren unauferbar.
Die Resultate abgelassener Continuent-Polices sind günstiger als die Gewinn-Resultate jeder anderen Anstalt der Welt.
Günstige Leib-Renten-Versicherung.
Bezugnehmend auf obige Annonce beehren wir uns hiermit bekannt zu machen, daß wir 1199 Herrn August Roth in Karlsruhe, Kronstr. 7 die Generalvertretung für das Großherzogthum Baden erziel. Mannheim übertragen haben, welcher letzterer sich gerne bereit ist, jede gewünschte Auskunft zu ertheilen.
Special-Direction der Equitable für Süddeutschland Robert Otto u. Co., Stuttgart, Friedrichstr. 32. Frankfurt a. M., Hofmarkt 2.

Statt jeder besonderen Mittheilung.
Todes-Anzeige.
Freunden und Bekannten hiermit die schmerzliche Mittheilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern innigstgeliebten Vater, Bruder, Schwiegervater, Onkel und Schwager, Herrn 1191

Franz Schwander,
Fotolithograph
nach langem schweren Leiden im Alter von 63 Jahren in ein besseres Jenseits abzurufen.
Wir bitten um stille Theilnahme.
Mannheim, den 19. Januar 1891.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Mittwoch, den 21. Januar, Nachmittags 3 Uhr vom Trauerhause 3 1/2, 15 aus statt.

Todes-Anzeige.
Freunden und Bekannten machen wir hiermit die traurige Mittheilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere liebe untergebliebene Schwester, Schwägerin und Tante 1226

Louise Mössner,
Oberin
nach kurzem Leiden, im Alter von 58 Jahren, durch einen sanften Tod am 19. ds. Mtg., Abends 1/8 Uhr zu sich zu ruhen.
Mannheim, den 20. Januar 1891.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 21. ds. Mtg., Nachmittags 1/4 Uhr, vom Sterbehause (Israel. Kranken- u. Fräuleinhaus E 5, 9) aus statt.

Todes-Anzeige.
Nach kurzem Krankenlager verschied gestern Abend
Fräulein Louise Mößner,
Oberin im Israelitischen Kranken- und Fräuleinhaus.
Unsere Anstalt verliert in derselben ihre pflichttreue Sorgherbin und wird ihr Sock ein ehrendes Andenken bewahren.
Mannheim, den 20. Januar 1891.
Die Verwaltungskommission des Israelitischen Kranken- u. Fräuleinhaus.
Die Beerdigung findet Mittwoch, Nachmittags 1/4 Uhr, vom Sterbehause E 5, 9 aus statt.

Siehe Pastillen sondern die in diesen *Mineralsalze* enthaltenen *Wiesbadener* *Rochbrunnen-Quellsalz*.

wirken heilkräftig bei Husten, Feiserkeit, Verschleimung, etc.

Es ist zu empfehlen, dass man das Salz in kleinen Portionen das von Tausenden von Aerzten empfohlen ist, bezugnehmend auf die natürlichen (echten) Quellen von Wiesbaden.

Das Inhalt des Glases *zwei Mark* *35-40* *Schachtel* *postlich*

Ahorn & Riel Tapeten-Lager

M 2, 8,
neben Herrn Kaufmann Uhl.

Reichste Auswahl, billigste Preise, Waaren- und Musterkarten werden überall hin franco zugesendet.

Billigste Anfertigung
von Schriften, Rouleaux für Schaufenster.

Inventur-Ausverkauf.

- Wollene Tricot-Handschuhe für Kinder, Paar 10 Pfg.
 - Tricot-Handschuhe für Damen, gute Qualität, Paar 25 Pfg.
 - Tricot-Handschuhe mit Pelzbesatz, Paar 40 Pfg.
 - Herren-Socken, starke Qualität, Paar 20 Pfg.
 - Damen-Strümpfe, starke Qualität, Paar 40 Pfg.
 - Sämmtliche wollene Strumpfwaren, um damit vollständig zu räumen, zu Einkaufspreisen.
 - Partie seidene Ananas-Schultertücher in hellen Farben zur Hälfte des realen Werthes.
 - Chenille-Charpes in hellen gestreiften Dessins, Stück Mk. 2.—
 - Gestreifte wollene Unterröcke, Stück Mk. 2.20, realer Werth Mk. 3.50.
 - Gestreifte wollene Plissé-Stoffröcke, Stück Mk. 3.— realer Werth Mk. 4.50
 - Große Partie gut sitzende Corsets aus prima grauem Dress, Stück Mk. 1.50, realer Werth Mk. 3.—
 - Sämmtliche wollene Strickgarne zu erheblich reducirten Preisen.
- Wegen vollständiger Aufgabe des Artikels **Tricot-Tailen** verkaufen dieselben unter Fabrikationspreisen.
- Sontaghirte Tricot-Tailen, Winterwaare, Stück Mk. 2.50.
 - Glatte Tricot-Tailen, Winterwaare, Stück Mk. 2.—

M. Hirschland & Co.
P 2, 1, Planken.

Anzeige und Empfehlung.

Durch die Beauftragung des Oesph. Herrn Gerichtsraths Kochert, meines langjährigen Prinzipals, habe ich mich entschlossen, ein eigenes

Oeffentliches Geschäfts- und Auskunftsbureau
im Hause Lit. M 7 No. 21 (Bahnhofstraße) zu errichten.

Ich empfehle mich daher zur Besorgung von Rechtsgeschäften aller Art, zur Anfertigung von **Vertragsentwürfen**, als: Kaufverträgen (Eigenschaft und Fahrnisse betr.), Miet-, Pacht-, Leih-, Verträgen, Commissionsverträgen, Kauf-, Pfand-, Verträgen, Gesellschaftsverträgen, Eheverträgen, Vergleich- u. Abrechnungen, eigschänd. Testamenten u. s. w. Ich übernehme die Inventarisierung und Theilung von Nachlassmassen bei Verheiligung volljähriger Erben, sowie die Vertretung bei Erbtheilungen im In- und Auslande.

Hypotheken-Vermittlungs-Geschäft
betreibe ich in bisheriger Weise fort und setze mir die besten Bankverbindungen zur Seite.

Sodich empfehle ich mich auch zur Vermittlung von **An- u. Verkäufen von Immobilien** aller Art.

Meine langjährige Thätigkeit im Notariat und die dadurch erworbenen Kenntnisse berechtigen mich zu der Versicherung, daß ich alle Aufträge in sachlicher und rechtlicher Hinsicht richtig und gewissenhaft erledigen werde.

Wannheim im Januar 1891.
Hochachtungsvoll
Ernst Weiner,
M 7, 21, (Bahnhofstraße).

zum bevorstehenden Geburtsstage unseres Kaisers, empfehle mich zur Anfertigung von

Buchstaben, Kronen etc.
für Illuminationszwecke.
Ernst Possin,
Gürtlerei- und Vernicklungsaustalt, P 6, 11.

Adolf Bieger,

Damen-Friseur, P 3, 13
empfehle ich den geehrten Damen zur **Ball- & Gesellschaftssaison** unter Aufsicherung geschmackvoller und eleganter Ausföhrung.

Mannheimer Glasmalerei Kriebitzsch & Voegel

Mannheim, H 7, 24.
Anfertigung von Fenstern, Bleiverglasungen, geätzten Schreibern, Teppich- und Figurenfestern in Cathedral- und Kunstglas für Kirchen- und Profanbauten in jeder Form und Größe. 84323

Gr. Bad. Hof- u. Nationaltheater.

Mittwoch, 32. Vorstellung
den 21. Jan. 1891. **Der Widerspännigen Zähmung.**

Oper in 4 Akten nach Shakespeares gleichnamigem Lustspiel bearbeitet von Widmann.
Ruff von Hermann Götz.
(Regisseur der Vorstellung: Herr Hildebrandt. — Dirigent: Herr Langen.)

- Personen:
- | | |
|---|-------------------|
| Baptista, ein reicher Edelmann in Padua | Herr Hofhof. |
| Katharina, seine Tochter | Frau Sorger. |
| Bianca, seine Tochter | Herr Tobik. |
| Lucentio, Bianca's Bräutigam | Herr Starke. |
| Verucchio, ein Edelmann aus Verona | Herr Hl. |
| Grumio, sein Diener | Herr Knapp. |
| Ursula, eine Edelbarme aus Padua | Herr Hildebrandt. |
| Ein Schneider | Herr Schmitt. |
| Der Haushofmeister | Herr Beck. |
| Der Haushälterin | Herr Wagner. |
| Baptista's und Verucchio's Dienerschaft, Bedienten, Musiker, Nachbarn und Nachbarinnen etc. | |
- Die Handlung spielt in den drei ersten Akten in Padua, im letzten Akte auf dem Landhause Verucchio's bei Verona.
- Raffeneröffnung 6 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.
- Große Preise.

Ziehung 26. Januar — 14. Februar d. J.
Ich empfehle ganz besonders als vortheilhaft

Freiburger Loose,

welche sicher mit nachstehenden Gewinnen gezogen werden.
Nieten gibt es nicht. Jedes Loos gewinnt.

40000, 40000, 5 mal 20000, 2 mal 25000, 7 mal 20000, 19000, 18000, 3 mal 15000, 17 mal 15000, 4 mal 14000, 4 mal 13000, 18 mal 12000, 22 mal 10000, 8000, 5 mal 6000, 5 mal 5000, 6 mal 4000, 3000, 57 mal 2000, 20 mal 1800, 9 mal 1500, 108 mal 1400, 12 mal 1200, 90 mal 1000 und sehr viele Gewinne von 200, 700, 600, 500, 400, 350, 300, 150, 100, 80, 60, 50, 40, 30, 20, 15, 18, 17, 16, 15, 14 Francs. Der Rest sicher zu machende Gewinn ist 15 Francs Geld. Sämmtliche Gewinne werden in bar und ohne Abzug ausbezahlt. Amtliche Gewinnliste 15 Tage nach der Ziehung gratis und franco. Wegen vorheriger Einzahlung des Betrages (Rücknahme gestattet die Post nicht) in Banknoten und Briefmarken, Coupons oder Postanweisungen, sendende umgehend nach allen Ländern 1000

Original-Loose à 22 Mark.

Hauptgewinne welche auf Verlangen durch Devisen. Aufträge erhalte möglichst umgehend, da die Nachfrage bedeutend. Briefporto 20 Pf. Retenzen leben zu Diensten.

Luis Bollmers, Montreux (Schweiz).

Uebersetzungen
aus allen und in alle Kultursprachen, sowohl wissenschaftlichen, als praktischen Inhalts, besonders für Handel und Industrie, liefert schnell, korrekt und billig das

Sprach-Institut von **L. A. Hauff, Berlin W.**
Winterfeldstrasse 25 A.

Vielbeschäftigte spezielle Abtheilungen
für **Russisch, Schwedisch, Englisch, Französisch, Italienisch.**

Das billigste Loos der Welt
ist eine auf Staats-Eisenbahn-Prämien-Obligation.

3mal Fr. 600000, 3mal Fr. 300000,
3mal Fr. 60000, 3mal Fr. 25000, bis abwärts Fr. 400.—
sind in jedem Jahre die Treffer dieser Staats-Eisenbahn-Prämien-Loose. Jedes Loos wird planmäßig mit wenigstens Fr. 400 gezogen, deshalb keine Nieten. Jährl. 6 Ziehungen.

Nächste Ziehung am 1. Februar d. J.

Ich verkaufe diese Loose gegen vorherige Einzahlung oder Rücknahme des Betrages à Mk. 95.— pr. Stück oder, um den Ankauf zu erleichtern, gegen 14 Monats-Raten von Mk. 7.— mit sofortigen Anrecht auf sämtliche Gewinne, bis à 50% in Frankfurt a. M. ausbezahlt werden. Schon bei dem niedrigsten Treffer erhält man Mk. 185.— Diese Loose sind deutlich gekennzeichnet und überall erlaubt. Ziehungspläne versende kostenfrei. Nieten nach jeder Ziehung. 1188

H. S. Rosensteln, Bankgeschäft, Frankfurt a. M.

Zur Ballsaison
empfehle elegante Oberhemden, Kragen u. Manschetten.

Ball-Cravatten

in besonders reichhaltiger Auswahl.

Ballstrümpfe, Handschuhe, Bänder u. Spitzen zu sehr billigen Preisen. 517

Henriette Rahn, G 5, 9.

Unsere Maskengarderobe
besteht sich in diesem Jahre

an den Planken P 2 No. 13.
Vorräthig größte Auswahl elegantester Theater- und Charakter-Garderobe. Gedröhtes Sortiment kommt hier frisch

Ott & Nerlich,
früher bei Schmidt & Oberleod.

Gewinnziehung am 2. Februar 1891.

der 3/4 % Köln-Mindener Zhl. 100 Serienloose, nur 2150 Loose mittelebend, Hauptgewinne Mk. 165 000 — 18 000 — 9000 — 2 à 6000 — 2 à 3000 — etc. Nebenstehende Gewinn, den jedes Loos unbedingt machen muß Mk. 350.— Ganze Loose à Mk. 700.— oder mit Verzicht auf den geringsten Gewinn à Mk. 370.—. Getheilte Loose im Verhältnis officirt gegen Einzahlung des Betrages oder Rücknahme

Gustav Cassel
Frankfurter Effecten & Wechselbank
Telegraphendresse: — Frankfurt a. M. Zeit 51.
„Wechselbank Frankfurt a. M.“ 825
Blanc, Bisten und Auskunft gratis.

Erste Deutsche Cautionsversicherungs-Anstalt in Mannheim, S. 1.

Fides
bestellt Cautions für alle Berufsweige durch ihre Policen und bürgt für Gelder, welche zu Cautionszwecken dargeliehen sind. 832

35-Pfennig-Bazar
Schwetzingerstrasse 75b und G 3, 8.
Geht Lager in Spielwaaren, Luxus-, Handhaltungs- u. Bedarfs-Gegenständen. 84324